

La Voce Strumentale

International
Artists &
Tours

Dmitry Sinkovsky ist der künstlerische Leiter von La Voce Strumentale, einem Ensemble, das seit seiner Gründung 2011 auf historischen Instrumenten musiziert und Musiker aus ganz Europa vereint. Neben zeitgenössischer Musik widmet sich La Voce Strumentale dem Repertoire des Barock und der Klassik. Dieses einzigartige und außergewöhnliche Streicherensemble besteht aus Gewinnern verschiedener internationaler Wettbewerbe und erschließt neue Horizonte in Bezug darauf, welche technischen und klanglichen Möglichkeiten Darmsaiten bieten. Das Ensemble ist bekannt für seinen farbigen, klaren und charismatischen Klang. Die Mitglieder der Gruppe sind hervorragende Kammermusiker, die viel Zeit in die Erforschung historischer Aufführungspraxis investiert haben. Nach sieben Jahren der Zusammenarbeit hat La Voce Strumentale eine einzigartige Sprache entwickelt, die auf historischen Stimmungen, grenzenloser Energie und makelloser Technik beruht.

Oft begleitet La Voce Strumentale die russische Sopranistin Julia Lezhneva. Weitere Solisten, die regelmäßig mit dem Ensemble arbeiten, sind Kristina Mkhitarian, Julia Mazurova, Luca Pianca, Simone Vallerotonda und Margret Köll.

La Voce Strumentale tritt regelmäßig in den renommiertesten Konzertsälen Moskaus auf, wie zum Beispiel dem Bolschoi-Theater und den Staatsphilharmonien Moskau und Sankt Petersburg. Das Ensemble spielt häufig in großen europäischen Konzerthäusern wie dem Wiener Konzerthaus, der Berliner Philharmonie, dem Gewandhaus Leipzig, dem Auditorio Nacional Madrid und der Franz-Liszt-Akademie in Budapest. La Voce Strumentale hat auf Festivals im Rheingau, in Halle, Luzern, St. Gallen, Ambroney, Eilat, Toulouse, Portugal, Holland und Finnland mitgewirkt.

Im Herbst 2019 führte La Voce Strumentale im Moskauer Zaryadye-Saal Händels Oratorium „Il trionfo del Tempo e del Disinganno“ mit Julia Lezhneva in der Rolle der Piacere auf, gefolgt von Auftritten beim BEMUS-Festival in Belgrad und beim Festival Eurasia in Ekaterinburg. Weitere Pläne wurden durch die Pandemie gestoppt: Das Ensemble kehrte im November 2020 in der Zaryadye Hall auf die Bühne zurück und trat außerdem in Krasnojarsk, Rostov beim Dubrovnik Festival und in einer Videoproduktion für die Thüringer Bachwochen auf. Im Juni 2021 eröffnete La Voce Strumentale in Anwesenheit von König Carl XVI. Gustaf und Königin Silvia von Schweden das Stockholm Early Music Festival.

Zu den jüngsten Konzerten gehören die Auftritte mit Julia Lezhneva in der St. Petersburger und in der Berliner Philharmonie, die Rückkehr in die Zaryadye Hall sowie die Debüts beim NOMUS Festival in Serbien und beim Tongyeong International Music Festival in Korea.

Das Ensemble veröffentlichte zwei CDs unter dem französischen Label naïve: Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ (2015) und „Bach in Black“ (2017). Im Oktober 2021 veröffentlichte Glossa

La Voce Strumentale

International
Artists &
Tours

Songs & Poems, mit Musik für Barockinstrumente des zeitgenössischen Komponisten Sergey Akhunov.

Seit Februar 2022 ist das Ensemble auf historischen Instrumenten Teil der Oper von Nischni Nowgorod.

Bitte verwenden Sie nur diese von Weigold & Böhm autorisierte Biographie 2022/2023.